

# Von 1 a Markenware bis zu Frauenträumen

Kunstverein Traunstein zu Gast in Wesseling – 23 Künstler stellen im Rathaus-Foyer aus

Von HANNA STYRIE

**WESSELING.** Statliche 156 Mitglieder zählt der Kunstverein Traunstein, von denen 120 künstlerisch aktiv sind. Anlässlich der 30-jährigen Städtepartnerschaft eröffnete Bürgermeister Erwin Esser am Sonntagmorgen eine Ausstellung im Rathaus-Foyer, an der sich 23 Kunschtaffende aus der bayerischen Stadt beteiligen.

Sie zeigen einen repräsentativen Querschnitt durch ihre vielfältige künstlerische Produktion: Skulpturen aus unterschiedlichen Materialien, abstrakte und gegenständliche Malerei, Zeichnung und Fotografie.

Hildegard Manzkes großformatige Schwarz-Weiß-Fotografien von Puppen ziehen die Blicke gleich am Anfang auf sich: viel Lob gab es für Horst Beeses detaillierte Bleistiftzeichnungen, auf denen eigenen Einblick in ein Atelier gewährt. Maura Hagen hat Briefmarken in ihre Mischtechniken integriert, die den augenzwinkernden Titel „Ja Markenware“ tragen.

Durch ausgewogene Kompositionen bestechen die Aquarelle von Monika Klimberg-Weigl: eine ganz eigenständige Bildsprache hat Alessia von Mallinckrodt ent-



Die Puppenportraits von Hildegard Manzke ziehen in der Ausstellung der Traunsteiner Künstler die Blicke auf sich. (Foto: Jeske)

wickelt. Helmut Morawetz und Waltraut Müller haben eine Vorliebe für figurliche Darstellungen: Willsee Regensburg er fällt mit farbkraftigen Arbeiten auf.

Mit unendlicher Geduld hat John Schmitz Tuschezeichnungen von Mikrostrukturen angefertigt. „Frauentraum“ nennt Anton Steinbacher eine mehrfach bearbeitete Fotografie, auf der sich elegante Schuhe im Stil der Pop-Art aneinanderei reihen. Originell ist die „Bauernmalerei“, die Cosima Strähuber aus Plastikritzenschnipseln nachempfunden hat. Franz Xaver Angers Werkstoff ist Holz, das er verbrannt, karbonisiert und gewachst hat. Eindrucksvoll ist die Skulptur, die den Titel „Gespalten“ trägt.

Der Kunstverein Traunstein ist auch in der kommunalen Kulturarbeit aktiv, wie Bürgermeister Esser ausdrücklich erwähnt. So haben Künstler und Künstlerinnen des Vereins ein umfangreiches Schulprojekt initiiert, dessen Ergebnisse dauerhaft in der Bahnhofstiegarage in Traunstein zu sehen sind.

**Die Ausstellung** im Wesselingerrathaus am Alfons-Müller-Platz läuft bis zum 29. August. Geöffnet ist Mo, Mi, Do von 7.30-16 Uhr, Di 7.30-18 Uhr, Fr 7.30-12.30 Uhr.